

Arbeitshilfen für die Praxis Heft 74

**Der Mindestlohn
Umsetzung des Mindestlohngesetzes in sozialen Einrichtungen**

Ab dem 1. Januar 2015 haben alle Arbeitnehmer Anspruch auf eine Vergütung mindestens in Höhe von 8,50 € je Zeitstunde, wenn die Einrichtung nicht unter den Geltungsbereich eines abweichenden allgemein verbindlichen Tarifvertrags fällt. Für Praktikanten, Langzeitarbeitslose, Jugendliche und ehrenamtlich Tätige gelten Sonderregelungen. Für Beschäftigte, die nicht unter die Sonderregelungen fallen gelten die Regelungen des Mindestlohngesetzes unabhängig von der Bezeichnung des Beschäftigungsverhältnisses.

Die neuen Regelungen sind aber auch zu beachten bei der zwingenden Dokumentation von Arbeitszeiten, der Abfassung von Verträgen, die Formulierung von Ausschlussfristen, der Auszahlung von Mehrarbeits- und Überstunden und der Vereinbarung von Arbeitszeitkonten.

Für die Kontrolle des Gesetzes sind die mit polizeilichen Befugnissen ausgestatteten Zollbehörden zuständig; Verstöße gegen das Gesetz werden als Ordnungswidrigkeiten mit deutigen Geldbußen geahndet.

In der Arbeitshilfe werden die Regelungen und Anwendungsproblemen übersichtlich dargestellt und beispielhaft erläutert.

- Das Tarifautonomiestärkungsgesetz
 - Die praktische Umsetzung des MiLoG
 - In welchen Branchen gilt das MiLoG nicht?
 - Die Grundsätze des MiLoG
 - Der Anwendungsbereich des Gesetzes
 - Wer gilt als Arbeitnehmer?
 - Ausnahmen:
 - Ehrenamtliche Tätige
 - Langzeitarbeitslose
 - Jugendliche
 - Praktikanten
 - Praktikumsvertrag
 - Für welche Praktikanten gilt der Mindestlohn nicht?
 - Für welche Praktikanten gilt der Mindestlohn?
 - Scheinselbständige – Scheinpraktikanten - Scheinauszubildende
 - Fälligkeit des Mindestlohns
 - Mehrarbeits- und Überstunden
 - Mehrarbeits- und Überstunden auf einem Arbeitszeitkonto
 - Die Regelungen für ein Arbeitszeitkonto
 - Arbeitszeitkonto bei Mindestlohn
 - Arbeitszeitkonto bei Vergütung über dem Mindestlohn
 - Arbeitszeitkonto als Wertguthaben
- Prüfung durch die Zollverwaltung
 - Aufzeichnungspflichten bei geringfügig Beschäftigten
 - Bußgeldvorschriften
 - Ordnungswidrigkeiten
 - Ausschluss von der Vergabe öffentlicher Aufträge
 - Die Berechnung des Mindestlohns
 - Mindestlohn für Zeiten des Bereitschaftsdienstes?
 - Mindestlohn für Zeiten der Rufbereitschaft?
 - Welche Entgeltbestandteile werden auf den Mindestlohn angerechnet?
 - Mindestlohn in der Entgeltfortzahlung
 - Mindestlohn in der Sozialversicherung
 - Grundsätze für die Ermittlung des Mindestlohns
 - Geringfügig Beschäftigte und Mindestlohn
 - Beschäftigung von Rentnern
 - Lohnwucher trotz Mindestlohn
 - Mindestlohn bei Nachtarbeit
 - Mindestlohn und Übungsleiter-Pauschale
 - Veränderung bei den Ausschlussfristen
 - Mindestlohn bei Werkstattbeschäftigten in einer WfbM
 - Mindestlohn: die weitere Entwicklung
 - Mindestlohngesetz Gesetzestext
 - Nachweisgesetz Gesetzestext

Die Broschüre mit 78 Seiten DIN - A - 4 als ausdrückbare PDF-Datei kostet 14,00 € incl. MWSt.

CDIT-Verlag – Postfach 1247 – 37142 Northeim
Fax 05551 919371 e-mail: cdit-verlag@ditschler-seminare.de

Ich bestelle auf Rechnung incl. MWSt. und incl. Versand

per e-mail an:@

Liefer- und Rechnungsanschrift: